

Holm holt im Endspurt den Pokal

Beim „4. Elbmarschen-Cup“ war der TC Tornesch ein guter Premieren-Gastgeber / Die Siegesserie des Hetlinger MTV endet

Dreimal in Folge haben die Tennisspieler des Hetlinger MTV den „Elbmarschen-Cup“ gewonnen. Beim vierten Turnier in Tornesch lagen der HMTV (88 Spiele) und der TSV Holm (87 Spiele) nach dem ersten Spieltag noch dicht beisammen. Am Schluss-Spieltag dominierten allerdings die Holmer und nahmen im Endspurt den Wanderpokal mit.

Auf der Vier-Court-Anlage neben der neuen Tennishalle hatte der TC Tornesch dank seiner Sportwartin Monika Schlaucher als Ausrichter die Veranstaltung bestens vorbereitet. Die 40-Minuten-Partien konnten allesamt nach Spielplan ausgetragen werden. Die teilnehmenden Teams aus Haseldorf, Moorrege, Holm, Hetlingen und Tornesch spielten eine Runde „Jeder gegen Jeden“, und zwar in fünf Konkurrenzen. Mit Gerd Grönwoldt (Moorreger SV) stand dabei wieder ein erfahrener Turnierleiter zur Verfügung, der auf alle Fragen der Akteure die passende Antwort parat hatte.

Durch die Hereinnahme von Mike Plohmann, der tags zuvor noch bei der „ITF Senior Tour“ in Schwerin aufgeschlagen hatte, kippten die Holmer den Ausgang des Wettbewerbs am zweiten Spieltag zu ihren Gunsten. Der Leistungsklasse-4-Spieler brachte das Kunststück fertig, in drei Partien gegen den HMTV 27 Spiele zu gewinnen. Er dominierte bei den Langsätzen im Herren-Einzel, im Doppel mit Jörg Thode und im Mixed an der Seite von Sandra Hönke – so war dem TSV Holm der Turniersieg mit 123 Spielen unter dem Strich nicht zu nehmen.

Der Titelverteidiger Hetlingen (101 Spiele) musste sich mit Platz zwei zufriedengeben. Der TV Haseldorf konnte seinen ranghöchsten Akteur Thomas Brücker (LK 17) erst am zweiten Tag einsetzen. Er brachte im Herren-Doppel mit Sohn Florian und im Mixed mit Ehefrau Martina noch 14 Spiele durch, sodass der TVH (92 Spiele) den MSV (91) noch überflügeln konnte. Der TCT war als erstmaliger Ausrichter des Ü30-Wettbewerbs ein freundlicher Gastgeber und begnügte sich mit 89 Spielen.

Bei der Siegerehrung freute sich Grönwoldt darüber, dass es zum vierten Mal gelungen sei, „die Sportfreundschaft unter den Nachbarvereinen aufrechtzuerhalten“. Der familiäre Charakter der von Sonnenschein umfluteten Veranstaltung habe sich gefestigt. Gleichzeitig konnte er verkünden, dass der TSV Holm die Organisation des „5. Elbmarschen-Cup“ übernommen habe, der am Wochenende 1./2. September 2018 stattfinden wird. Vom Gastgeber gab es Weinpräsente für die beiden Erstplatzierten. *Uwe Koopmann*